



## Spiel, Spaß und Sport



Jede Menge Lustiges und Spannendes erwartet die Kinder auch heuer wieder beim Ferienspiel. Gemeinsam mit vielen freiwilligen Helfern wur-

geht es weiter nach Schlosshof. Anschließend lädt die Gemeinde zu einem Imbiss ein. Rückkehr: zwischen 15.00 und 15.30 Uhr bei der Einstiegsstelle. Bei Schlechtwetter frühere Heimfahrt. Regenschutz mitnehmen! Begleitpersonen nur für Kindergartenkinder.

Anmeldung bis 12. Juli beim Gemeindeamt unter 2221. Nähere Informationen gibt es im Ferienspielpass, der ab sofort im Gemeindeamt zur Abholung bereit liegt.

de ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Insgesamt stehen 15 Veranstaltungen zur Wahl und sollen zum Erlebnis für unsere Kinder werden.

Der GEMEINDETAG führt uns heuer ins kaiserliche Festschloss Schlosshof. Nach einem kurzen Rundgang durch das Schloss bietet der Besuch in den Handwerksstuben, im Garten und im Stall Einblicke in den Alltag der Diensthofen Prinz Eugens. Gemeinsam mit den Hortkindern und Marianne Embacher treffen wir uns am **Dienstag, den 20. Juli, um 9.00 Uhr**, am Kirchenplatz in Gaweinstal. Mit dem Bus

### ORTSVORSTEHER

Die neu bestellten Ortsvorsteher der Katastralgemeinden werden für eine individuelle Betreuung in den Gemeinden sorgen.



**v. l.:** Johann Fidler (Höbersbrunn), Johann Lehner (Schrick), Thomas Wimmer (Gaweinstal), Wolfgang Hackl (Atzelsdorf), Herbert Kienast (Pellendorf), Josef Mittermayer (Martinsdorf) mit Bürgermeister Richard Schober

### Programm:

„Ich seh', ich seh' was du nicht siehst“

Schauen, entdecken, zeichnen! E.Schremser

**Pferdeerlebnistag** Reitschule Pellendorf

**Beachvolleyball** B 7-Volleys

**Freiwillige Feuerwehr** Gaweinstal

**Sommerfest Pellendorf** Pellendorfer Mütter

**Kinder-Yoga** Helga Brückl

**Pferde Ranch Schrick** Fam. Weinmayer

**Kinderspielfest Schrick** Monika Walzer

**Die Polizei** dein Freund und Helfer

**Erlebnis Bienenstock** Christian Berthold

**Alles rund um das Wasser** Andrea Unger

**Kinderolympiade** USV Pellendorf

### FERIEN-RADRUNDFAHRT

am Mittwoch, 14. Juli, 9 Uhr

Treffpunkt Gemeindeamt Gaweinstal



### GESUNDHEITZENTRUM

**Feierliche Eröffnung des Gesundheitszentrums Schrick**

**am 31. Juli 2010, um 10.00 Uhr**

### Marktgemeinde Gaweinstal

Kirchenplatz 3, 2191 Gaweinstal  
Tel.: 02574/2221, Fax: DW -18  
gemeinde@gaweinstal.gv.at

#### Amtszeiten:

Mo, Mi, Do: 8-12 und 13-16 Uhr  
Di: 7-12 und 13-18 Uhr  
Fr: 8-12 Uhr

#### Bürgermeistersprechstunden:

Di: 16-18 Uhr  
Fr: 8-10 Uhr



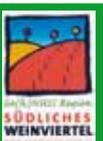
Besuchen Sie unsere Homepage

[www.gaweinstal.at](http://www.gaweinstal.at)

[www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at)

[www.weinviertel-sued.at](http://www.weinviertel-sued.at)

auch im Internet!





### Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Mein diesmaliges Vorwort steht leider unter dem Motto „Sparen, Sparen, Sparen“.

Wie Sie aus den Medien täglich entnehmen, sieht die wirtschaftliche Situation in der öffentlichen Verwaltung weltweit nicht gut aus und es muss überall gespart werden. Gespart werden muss in der EU, bei Bund und Land, in den Städten und in den Gemeinden. Diese Entwicklung geht auch an unserer Gemeinde nicht spurlos vorüber!

Durch Mindereinnahmen von 416.300,- €, die deshalb entstanden, weil die Gemeinde um 320.600,- € weniger an Ertragsanteilen aus Steuern vom Bund erhielt sowie andererseits um 95.700,- € höhere Fixausgaben wegen Erhöhungen von Sozialabgaben und NÖ Krankenanstalten-Beiträge (NÖKAS) zu leisten hatte, kam es zu diesen massiven Einbußen. Erstmals konnte der Voranschlag für das Jahr 2010 nicht ausgeglichen dargestellt werden, weshalb ein Abgang (Minus) in

der Höhe von 93.800,- € verzeichnet werden musste.

Auf Grund dessen sind wir eine Konsolidierungsgemeinde und wurden von der Gemeindeabteilung des Landes NÖ zu einem Finanzgespräch vorgeladen. Bei jenem Gespräch wurden uns von den Finanzexperten des Landes Einsparungsmaßnahmen für die nächsten Jahre vorgeschrieben. Es sind alle außerordentlichen Leistungen wie Förderungen und Zuschüsse durch die Gemeinde an die Vereine, oder Energieförderungen an private Personen massivst kritisiert worden.

Um Bedarfszuweisungen des Landes NÖ zu erhalten, ist die Erstellung eines Nachtragsvoranschlages zwingend erforderlich. In diesem Nachtragsvoranschlag muss der Sparwille der Gemeinde deutlich zu erkennen sein. Auf einen kostendeckenden Gebührenhaushalt (Wasser, Kanal und Müllentsorgung) sowie eine sofortige Budgetdisziplin seitens der Gemeinde wurde hingewiesen. Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, glauben Sie mir, als mir alle Einsparungsmaßnahmen aufgelistet wurden, blutete mir als Mitglied und Funktionär in vielen Vereinen das Herz.

In der Gemeinderatsitzung am 17. Juni 2010 wurden deshalb die harten, aber notwendigen Maßnahmen zur Ausgabensenkung in die Wege geleitet. Nun ist es in dieser wirtschaftlich schwierigen Zeit besonders wichtig, noch näher zusammenzurücken und auf Einiges zu verzichten. Nur so gelingt es uns, die finanzielle

Situation in den Griff zu bekommen, um danach, wenn die Krise überwunden ist, wieder größere Projekte und Vorhaben durchführen zu können.

Selbstverständlich wäre es nach einer erfolgreichen Wahl angenehmer, Mittel zu verteilen als zu kürzen. Prognosen von Wirtschaftsexperten lassen eine Situationsverbesserung ab dem Jahr 2013 erwarten. Nichts desto trotz hoffe ich, dass Sie meiner Person und meiner Arbeit für die Gemeinde weiterhin vertrauen. Um auch von Seite der Kommunalpolitiker/-innen ein Zeichen des Sparwillens zu setzen, wurden die Entschädigungen unserer Mandatare gekürzt.

Nicht genug damit, dass mir die angespannte finanzielle Situation der Gemeinde Sorgen bereitet, muss ich mich aufgrund ständiger Anzeigen meines politischen Kontrahenten bei der Staatsanwaltschaft Korneuburg sowie bei der Aufsichtsbehörde viel zu oft rechtfertigen und Stellung beziehen. Durch diese zahlreichen Angriffe wird die Arbeit im Büro unnötigerweise mehr und hindert an der tatsächlichen wichtigen Gemeindegearbeit. All die bisherigen Anschuldigungen dienen nicht der Gemeinde, sondern beabsichtigen lediglich, mich anzuschwärzen.

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger, ich möchte hier noch einmal ausdrücklich betonen, dass ich stets bemüht bin, mich entsprechend des abgelegten Eides bei meinem Amtsantritt an die Verfassungen und alle anderen Gesetze zu halten. Ich versichere Ihnen, dass ich immer im Sinne der Gemeinde bzw. in Ihrem Sinne handle und niemals auf die Idee käme, das von Ihnen in mich gesetzte Vertrauen aufgrund meiner Funktion als Bürgermeister in irgendeiner Form zu meinem persönlichen Nutzen zu missbrauchen.

Trotz der nicht gerade rosigen Nachrichten wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer sowie einen erholsamen Urlaub, den Landwirten eine gute Ernte und trockenes Erntewetter sowie allen Kindern schöne, erholsame Ferien und viel Spaß beim Ferienspiel.

Ihr Bürgermeister

*Richard Schober*



# Reimer

## Immobilien GmbH

konzessionierter Makler

Wir erledigen für SIE prompt, kompetent, seriös,  
kostenlose **BEWERTUNG, ANKAUF,**  
**VERMARKTUNG, FINANZIERUNG.**

2130 Mistelbach, Hauptplatz 10      Büro: 02572/20647  
www.rk-immo.at / mail@rk-immo.at      Mobil: 0676/3508462

WIR HALTEN WAS ANDERE VERSPRECHEN



**BÜRGERMEISTER  
RICHARD SCHOBER**

Gaweinstal,  
Wienerstraße 11  
**Tel.:** 0676/84 31 65 100  
**E-mail:**  
bgm@gaweinstal.gv.at

**Alter:** 53 Jahre  
**Beruf:** Landwirtschafts-,  
Weinbau- u. Kellermeister

**Fam.:** verheiratet **Kinder:** 3  
**Hobbies:** Vereinsmeierei, musizieren, reisen  
**Mein Motto:** Tue in Allem dein Bestes

**Ressorts:** Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung (u.a. Standesamt, Wahlamt, Amtsgebäude, Raumordnung); Finanzwirtschaft (u.a. Gemeindeabgaben, Ertragsanteile – Bund, Bedarfszuweisung und Zuschüsse Land, Schuldendienst)



**VIZEBÜRGERMEISTER  
GGR FERDINAND  
BAMMER**

Schrick, Josef Weiland-  
Straße 38  
**Tel.Nr.:** 29139  
**E-mail:**  
wohnenmitideen\_  
bammer@gmx.at

**Alter:** 57 Jahre  
**Beruf:** Tischlermeister

**Fam.:** verheiratet **Kinder:** 2  
**Hobbies:** Garten, lesen, wandern  
**Mein Motto:** Tue anderen nicht, was du nicht  
möchtest, das sie dir tun.

**Ressort:** Öffentliche Ordnung und Sicherheit (u. a. Bau- und Feuerpolizei, Freiwillige Feuerwehr, Zivilschutz)



**GGR DIR. MAG. JO-  
HANNES BERTHOLD**

Martinsdorf,  
Lindenallee 7  
**Tel.Nr.:** 0676/6028871  
**E-mail:** office@  
berthold-software.at

**Alter:** 55 Jahre  
**Beruf:** Lehrer, Schullei-  
ter und selbständig

**Fam.:** verheiratet **Kinder:** 2  
**Hobbies:** Familie, Tennis, Radfahren, Garten und  
Programmieren  
**Mein Motto:** Denk positiv!

**Ressorts:** Unterricht, Erziehung – Sport und  
Wissenschaft (u.a. Allgemeine Pflichtschule, Kin-  
dergärten); Kunst, Kultur und Kultus (u.a. Bildende  
Künste, Musikpflege, Ortsbildpflege, kirchliche  
Angelegenheiten)



**ORTSVORSTEHER GGR  
JOHANN FIDLER**

Höbersbrunn, Obere  
Landstraße 9  
**Tel.Nr.:** 02574/2103-13;  
0676/7724959  
**E-mail:** johann.fidler@  
direkt.at

**Alter:** 54 Jahre  
**Beruf:** Bankangestellter

**Fam.:** verheiratet **Kinder:** 2  
**Hobbies:** Fußball, Garten, Gemeinderat  
**Mein Motto:** Entscheidend für jeden Erfolg ist der  
Glaube an sich selbst

**Ressort:** Dienstleistungen (u.a. Wasserversorgung,  
Müllbeseitigung, Friedhöfe, Kinderspielplätze)



**ORTSVORSTEHER GGR  
ING. WOLFGANG HACKL**

Atzelsdorf,  
Dorfstraße 20  
**Tel.Nr.:** 0664/4236770  
**E-mail:** w.hackl@aon.at

**Alter:** 35 Jahre  
**Beruf:** Landwirt, Maril-  
lenbau  
**Fam.:** ledig

**Kinder:** Raphael (12 Jahre), Valentin (5 Jahre)  
**Hobbies:** Schwimmen, Radfahren, Laufen,  
Schifahren,...  
**Mein Motto:** Nur was in Dir brennt, kannst Du  
in anderen entzünden! ...und ich habe Spaß neue  
Dinge zu bewegen! Das Tun sehe ich als meine  
Aufgabe! Auf eine bewegte Zusammenarbeit freue  
ich mich!

**Ressorts:** Straßen- und Wasserbau, Verkehr  
(u.a. Gemeindestraßen, Straßenverkehr)  
Wirtschaftsförderung (Feldwege)



**ORTSVORSTEHER GGR  
THOMAS WIMMER**

Gaweinstal, Scheicher-  
straße 2a  
**Tel.Nr.:** 0664/9615915  
**E-mail:** t.wimmer@  
aida.at

**Alter:** 46 Jahre  
**Beruf:**  
Angestellter

**Fam.:** verheiratet **Kinder:** 2  
**Hobbies:** Golfspielen

**Ressorts:** Allgemeine öffentliche Wohlfahrt (u.a.  
Sozialhilfe, Jugendwohlfahrt, Jugendförderung);  
Wirtschaftsförderung (Fremdenverkehr, Förderung  
von Betrieben)



**GGR JOHANNES  
RABENREITHER**

Schrick, Anton Stöckl-  
Gasse 31  
**Tel.Nr.:** 02574/28704

**Alter:** 62  
**Beruf:** ÖBB-Beamter in  
Pension  
**Fam.:** verheiratet  
**Kinder:** 6

**Hobbies:** Schifahren

**Ressorts:**  
Unterricht, Erziehung – Sport und Wissenschaft  
(Turnhallen, Sportvereine); Dienstleistungen  
(u.a. Wohngebäude)

**Der  
Gemeinde-  
vorstand  
stellt sich  
vor!**



**GGR MONIKA  
ARTHABER**

Gaweinstal,  
Erlenweg 4  
**Tel.Nr.:** 02574/29146

**Alter:** 40  
**Beruf:** Beamtin  
**Fam.:** verheiratet  
**Kinder:** 4

**Hobbies:** Basteln, „garteln“ auf Balkonien  
**Mein Motto:** Lebe jeden Tag als sei es dein  
Letzter!

**Ressort:** Gesundheit (u.a. Gemeindefürsorge, Famili-  
enberatung, Krankenhaus Mistelbach)



# Aus dem Gemeindevorstand und -rat

## Beschlüsse

Nachstehende Beschlüsse wurden am **4.5., 1.6. und 17.6.2010** gefasst:

### GR-Sitzung 4. Mai 2010:

#### Ressortaufteilung, Bestellung Ortsvorsteher, Bildung von Ausschüssen

Bei der **Ressortaufteilung** wurden dem Bürgermeister, Vizebürgermeister und den geschäftsführenden Gemeinderäten die jeweiligen Aufgabenbereiche zugeteilt.

Für jede Katastralgemeinde hat der Gemeinderat einen **Ortsvorsteher** bestellt (siehe Seite 1).

Um im Anlassfall anfallende Probleme aufzubereiten, wurden ein **Verkehrsausschuss** sowie ein **Familien- und Generationenausschuss** gebildet.

#### Bestellung für weitere Aufgabenbereiche:

*Umweltgemeinderat:* GR Monika Walzer

*Jugendreferent:* GR Reinhard Würzl

*Bildungsbeauftragte:* gGR Dir. Mag. Johannes Berthold und SR Alois Brückl

*Zivilschutzbeauftragte:* GR Dipl.Ing. Michael Reitter und Amtsleiter Gerald Schalkhammer

#### Ortsvertreter in der Grundverkehrskommission:

KG Atzelsdorf:

gGR Ing. Wolfgang Hackl

KG Gaweinstal:

Bgm. Richard Schober

KG Höbersbrunn: Josef Eberhart

KG Martinsdorf:

OV Josef Mittermayer

KG Pellendorf: Manfred Donner

KG Schrick: GR Josef Weinmayer

#### Ferialpraktikanten

Für die Sommerferien haben sich bei der Gemeinde 11 Jugendliche zum Arbeiten im Bauhof angemeldet. Sie werden heuer jeweils drei Wochen beschäftigt.

#### Fördermittel

##### NÖ. Wasserwirtschaftsfonds

Der NÖ. Wasserwirtschaftsfonds hat für die Projekte „Wasserversorgungs-

und Abwasserbeseitigungsanlage Gaweinstal (Siedlungserweiterung Bauabschnitt 12: Atzelsdorf, Höbersbrunn, Pellendorf und Schrick) die Förderzusage erteilt. Die Förderverträge und die Annahmeerklärungen wurden beschlossen.

#### Park & Drive-Anlage

Bei der Autobahnhalbinschlussstelle „Gaweinstal Mitte“ wird eine Park & Drive-Anlage für Pendler errichtet. Die ASFINAG ist für die Planung und den Bau, die Marktgemeinde für den Betrieb und die Erhaltung verantwortlich. Die Gesamtkosten werden zu 50 % von der ASFINAG und zu 50 % vom Land NÖ. getragen. Geplant sind 14 Stellplätze. Die Gemeinde trägt die Errichtungskosten für die Beleuchtung der Anlage; die Stromkosten werden vom Land NÖ. übernommen. Es wurde vereinbart, dass der Parkplatz geschottert und die Zufahrt asphaltiert wird.

#### Kindergarten Gaweinstal

Für die aufgelaufenen Mehrkosten beim Bau des Bewegungsraumes und der Renovierung von Kindergarten und altem Gemeindeamt wurde ein Darlehen in der Höhe von € 250.000,- bei der Raika Hohenruppersdorf beschlossen.

#### Salzstreuung der LH 10

Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer auf der Zufahrtsstraße zur Autobahnhalbinschlussstelle Gaweinstal Mitte (LH 10 vom Hauptplatz weg) zu gewährleisten, soll ab Wintersaison 2010/2011 die Salzstreuung eingeführt werden.

#### Straßenbezeichnung in Martinsdorf

Für die Straße, die von der „Lindentallee“ Richtung Westen verläuft, wurde der Name „Sonnengasse“ verordnet.

#### Vorstandssitzung 1. 6. 2010:

##### Förderung von Solar-, Wärmepumpen-, Photovoltaikanlagen

Die Errichtung von fünf Solar- sowie einer Photovoltaikanlage werden von der Gemeinde gefördert.

#### GR-Sitzung 17. 6. 2010:

##### Markt- und

##### Marktgebührenordnung

Die neu überarbeiteten Verordnungen wurden beschlossen und werden an der Amtstafel zur öffentlichen Einsichtnahme kundgemacht.

#### Straßenbezeichnung in Pellendorf

Für die Straße, die vom „Neusiedlerweg“ in Richtung Westen verläuft, wurde der Name „Braitenweg“ verordnet.

#### Straßenbezeichnungen in Schrick

„Mitterweg“: „Kleine Zeile“ (neue Hirsbödensiedlung) Richtung Osten bis zum Weg

„Zum Kreuzweg“: „Wiesenstraße“ Richtung Osten bis zum Weg

„Gewerbestraße“: Hinter der Firma Hackl bis zur Firma Maier

#### Bezüge der

##### Gemeindemandatare

Eine neue Verordnung über die Regelung der Bezüge der Gemeinderatsmitglieder und der Ortsvorsteher wurde beschlossen.

Die Geldanlage der Zukunft.

Strom aus der Sonne -

Photovoltaik

Fix + Fertig mit Preisgarantie!

- Beratung
- Einreichung
- Montage

- Planung
- Förderung
- Finanzierung

bis zu 50% Investitionsförderung durch Land NÖ.

ING. FRITZ GMBH. MANSCHEN ELEKTROTECHNIK PHOTOVOLTAIK



A-2191 Gaweinstal  
In Lüssen 12  
Tel.: 02574/2138  
Fax: 02574/2138-20

### Zusatzauftrag für Planung und Ausführung (WVA/ABA BA 12)

Der Gemeinderat hat für die Erweiterungen des WVA-Netzes im Industriegebiet Schrick (hinter der Firma Hackl) und des ABA-Netzes bei der Kamptalsiedlung in Gaweinstal das Büro Dr. Lang (Wr. Neudorf) mit der Planung und die Firma Leithäusl (Korneuburg) mit der Ausführung beauftragt.

### Rattenbekämpfung

In den Katastralgemeinden Atzelsdorf und Höbersbrunn wird bei bekannten Problemstellen und deren unmittelbaren Umgebung die Rattenbekämpfung durch eine Schädlingsbekämpfungsfirma durchgeführt. Die neu überarbeitete Verordnung gegen die Rattenbekämpfung wurde beschlossen und ist an der Amtstafel zur öffentlichen Einsichtnahme kundgemacht.

### Haftungsübernahme

Da die NÖ. Dorf- und Stadterneuerung die Fördermittel für das Projekt „Gemeindezentrum“ erst nach Fertigstellung ausbezahlt, hat die Gemeinde eine weitere Bürgschaft für die Fertigstellung der Vorhaben des Dorferneuerungsvereines „Zukunftswerkstatt NEUES PELLENDORF“ übernommen.

### Resolution

Der Gemeinderat hat gem. § 35 Abs. 3 NÖ GO 1973 eine Resolution gegen die Schließung des Postamtes in Gaweinstal beschlossen, die an die Postverwaltungsdienststelle und an die zuständigen Ministerien weitergeleitet wurde.

### Finanzsituation der Gemeinde

Am 26.5.2010 hat eine Besprechung mit der NÖ. Landesregierung über die aktuelle Finanzsituation der Gemeinde (Konsolidierungsgespräch) stattgefunden. Dabei wurde die Gemeinde informiert, dass die Erstellung eines 1. Nachtragsvoranschlages für die Auszahlung der Bedarfszuweisungen für den Ausgleich des ordentlichen Haushaltes 2010 zwingend erforderlich ist. Weiters wurden der Gemeinde Auflagen und Richtlinien erteilt, die strikt umzusetzen und einzuhalten sind.

### Nachstehende Beschlüsse und Verordnungen wurden gefasst:

1. Die **Beihilfen an private Haushalte** (50 % Nachlass auf Kanal, Wasser und Müll für Heizkostenzuschussberechtigte) werden bis auf weiteres ausgesetzt.
2. Die **Aufschließungsabgabe** wird auf einen Mindestsatz von € 450,- mittels Verordnung erhöht.
3. Alle **Subventionen** an diverse Vereine werden bis auf die Jugend-,

Feuerwehr- und Rotkreuzförderung eingestellt.

4. Die Beihilfe über die **Kostenübernahme von 50 %** der Materialkosten bei Investitionen der Vereine entfällt.

5. **Energieförderungen** (Solar-, Wärmepumpen- und Photovoltaikanlagen) werden eingestellt.

6. **Investitionssubventionen** in Form einer Kostenübernahme von 50 % der saldierten Materialrechnungen bei Bauvorhaben (Gebäude neu-/zu- und -umbau, Sanierung von Dächern, Fenstern und Fassaden) sind ab sofort eingestellt.

7. Investitionen und Ankäufe durch die **Feuerwehren**: Der Ankauf von Feuerwehrfahrzeugen darf nur im Rahmen der Mindestausrüstungsverordnung erfolgen. Die Feuerwehren haben dabei ihren Eigenmittelanteil zu leisten. Bevor Zweckanschaffungen, Ankäufe oder Förderungen bewilligt bzw. genehmigt werden, müssen die Sachverständigen der Abteilung für Feuerwehren des Landes NÖ, Abt. IVW4, zur Prüfung und Beurteilung herangezogen werden und jene Investitionen genehmigen.

### 1. Nachtragsvoranschlag 2010

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2010 wurde vom Gemeinderat mehrstimmig beschlossen.



## Aus dem Gemeindeamt Rund um die Gemeinde

### NÖ. Gebietskrankenkasse (NÖGKK)

Wer seinen **Urlaub im Inland** verbringt, kann sich mit seiner e-card bei allen Vertragsärzten und -einrichtungen kostenlos medizinisch behandeln lassen.

Auch **im Ausland**, insbesondere in den EU- und EWR-Ländern sowie der Schweiz, erleichtert die e-card vieles: Auf ihrer Rückseite befindet sich nämlich die Europäische Krankenversicherungskarte (EKVK). Diese kann bei allen Vertragsärzten und öffentlichen Spitälern in diesen Ländern verwendet werden. Dem Patienten entstehen keine Kosten, da der ausländische Krankenversicherungsträger direkt mit der NÖGKK abrechnet. Bei Ablehnung der EKVK ist es unbedingt notwendig, sich eine detail-

lierte Rechnung ausstellen zu lassen. Diese kann dann gemeinsam mit der Zahlungsbestätigung im Servicezentrum der NÖGKK zur Kostenerstattung eingereicht werden.

Anders verhält es sich bei einem Urlaub in Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien, Serbien, Montenegro und der Türkei. Für Reisen in diese Länder gibt es einen **Urlaubskrankenschein** (abzuholen beim Arbeitgeber oder bei der Servicestelle der NÖGKK). Dieser muss vor Beginn der ärztlichen Behandlung beim ausländischen Krankenversicherungsträger in einen ortsüblichen Krankenschein eingetauscht werden. Erst dann können Arzt, Medikamente oder Spital auf Kosten der NÖGKK in An-

spruch genommen werden. Wer **außerhalb Europas** reist, hat die anfallenden Behandlungskosten selbst zu bezahlen. Diese können dann bei der Krankenkasse eingereicht werden. Allerdings ist die Kostenerstattung meist geringer, weshalb eine private Reisekrankenversicherung zu empfehlen ist. **Ein Tipp:** Auch für Urlaube in Österreich wird der Abschluss einer privaten Reise- und Urlaubskrankenversicherung empfohlen (angeboten von Kreditkartenunternehmen, Autofahrerorganisationen ....) Für Krankenversicherungsträger besteht gesetzlich keine Möglichkeit, die Kosten für Rückholtransporte (Rettungswagen, Ambulanz-Jet) zu übernehmen.

## Gaweinstal steigt um auf's Rad!

Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu, die Ferien laden ein zum Radfahren. Am 14. Juli starten wir um 9 Uhr zu einer kleinen Ferienradrundfahrt. Die Route führt vom Gemeindeamt über Bad Pirawarth nach Hohenruppersdorf zum „Rebsortenweingart“, wo uns eine kleine Erfrischung erwartet. Hin und zurück werden es etwa 25 km sein. Alle Kinder und Jugendlichen ab 12 Jahren sind dazu herzlich eingeladen und natürlich alle LehrerInnen und Urlauber. Bitte im Gemeindeamt anmelden 02574/2221, [gemeinde@gaweinstal.gv.at](mailto:gemeinde@gaweinstal.gv.at)

Aber nicht nur in der Freizeit, auch im Alltag sollte man vom Auto aufs Fahrrad umsteigen. 25% aller Autofahrten sind kürzer als 2,5 Km, 50% nicht länger als 5 Km. Täglich 20 Min Radfahren reduziert das Herzinfarktrisiko und nach bereits einer Stunde könnten die Kalorien vom letzten Heurigenbesuch abgestampelt sein. Es gibt viele gute Gründe aufs Rad umzusteigen, nicht zuletzt auch zur Schonung der Geldbörse: In Österreich arbeitet ein Durchschnittsverdiener rund 2 Stunden täglich nur für's Auto. Wer Rad fährt, zählt zu den Gewinnern bei Gesundheit, Kosten und Lebensqualität. Das Klima wird geschont und das Verkehrsaufkommen reduziert. Die Gemeinde Gaweinstal hat sich als Radlandgemeinde zum Ziel gesetzt, den Anteil an Alltagsradlern deutlich zu erhöhen. Am 10. Mai fand eine Auftaktveranstaltung mit 25 Teilnehmern statt. Der „Club der Alltagsradler von Gaweinstal“ hat sich formiert, Radfahrtenbücher wurden ausgeteilt zum Sammeln und Dokumentieren von Radkilometern. Jeden Dienstag treffen sich nun die Radfahrer um 18 Uhr in der Dr. Baumgartner Straße zu einer kleinen Radtour mit gemütlichem Ausklang.

Einen Radhöhepunkt wollen wir am NÖ Radrekordtag am 18. September setzen: Unter dem Motto „Wir radeln uns gesund“ werden wir durch alle Katastralgemeinden radeln, von einem Feuerwehrhaus zum anderen. Dabei gibt es die Möglichkeit zu einem Kreislauf-Blutdruckcheck vor und nach dem Radfahren. Spezielle Einladungen folgen.

Auf einen schönen Radsommer freuen sich: Bgm Richard Schober, OVgGR Thomas Wimmer, OVgGR Johann Fidler und Radlandbetreuer Edwin Hanak.

# Hilfswerk Brünnerstraße-Kreuttal



Bei der Jahreshauptversammlung am 28. Mai 2010 wurde AltBgm. Ernst Schiller, Kreuzstetten, zum Vorsitzenden wiedergewählt. Den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern ein herzliches „Danke schön“ für die geleistete Arbeit.

**Ein besonderer Dank geht an Christine Freudhofmaier, die als Finanzreferentin 13 Jahre ehrenamtlich für das Hilfswerk tätig war.**

### Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir dringend Tagesmütter/väter - LernbegleiterInnen

16 Frauen sind im Hilfswerk Brünnerstr/Kreuttal und Wolkersdorf bereits als Tagesmütter tätig und betreuen Kinder kompetent und flexibel bei sich zuhause. Durch eine Ausbildungsreform bietet der Beruf der Tagesmutter nun noch mehr Möglichkeiten: Die intensivere theoretische und nun auch praktische Ausbildung vermittelt Kompetenzen, die mit Zusatzkursen erweitert werden können und somit die Türen zu anderen pädagogischen Berufen – z.B. Kindergartenhelferin – öffnen. Im NÖ Hilfswerk können sich interessierte Frauen kostenlos zur Tagesmutter ausbilden lassen. Die neuen

Ausbildungslehrgänge beginnen im Herbst 2010. Bewerben Sie sich bereits jetzt für diese spannende, flexible und wertvolle Tätigkeit.

Wir informieren Sie gerne über alle Details!

### Hilfswerk Brünnerstraße/Kreuttal Hilfswerk Wolkersdorf

Kinder, Jugend und Familie  
Kirchenplatz 5, 2124 Niederkreuzstetten

**Silvia Meißl**, Einsatzleiterin (Tel. 0676 / 87 87 35954 oder 02263/8550-20, Mo.–Do., 8-12 Uhr)

### Schülertreff Gaweinstal

Anmeldungen für das Schuljahr 2010/2011 nehmen wir bereits jetzt schon entgegen.

Wenn Sie für Ihre Tochter oder Ihren Sohn eine gute Betreuung nach der Schule benötigen, bieten wir Ihnen den Schülertreff in der Volksschule Gaweinstal an. Hier kann Ihr Kind den Nachmittag sinnvoll mit Gleichaltrigen verbringen.

Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich bitte an das NÖ Hilfswerk, Silvia Meißl, Tel. 0676 / 87 87 35 954 oder 02263/85 50-20.

**Wir freuen uns auf Ihr Kind!**

## Humana Kleiderversammlung

2009 wurden rd. 15 Tonnen Kleidungsstücke in den Containern unserer Großgemeinde gesammelt. Unterstützen Sie weiterhin diese Aktion! Sie verschaffen damit Menschen gute Kleidung zu erschwinglichen Preisen und unterstützen gleichzeitig eine breite Palette von Entwicklungsprojekten in den ärmsten Ländern dieser Welt.

In unserer Großgemeinde befinden sich vier Containerstandorte, die zur Sammlung von Altkleidung dienen.

### Gaweinstal:

Scheicherstraße/Aigengasse, Lettnergasse

### Schrick:

Sommargasse/Florianiplatz

### Atzelsdorf:

Dorfstraße/L. Schiffmann-Straße



Da es in letzter Zeit zu erheblichem Schaden durch Schimmel- und Geruchsbildung gekommen ist, wird ersucht, gesammelte Kleidungsstücke vor dem Einwurf in die Container vor Nässe zu schützen. Weiters wird ersucht, keinerlei Rest- und Sperrmüll sowie keine Steppdecken, Couchpolster und/oder Matratzen in oder neben den Containern zu deponieren.

## Aktuelle Sehenswürdigkeiten in Niederösterreich

Heuer widmet sich Schloss Schallaburg in einer umfangreichen Ausstellung den legendären Sechziger Jahren: Minirock, Mauerbau und Mondlandung haben diese Epoche genauso geprägt wie der Vietnamkrieg, das Kennedy-Attentat oder die sexuelle Revolution. Kaum ein Jahrzehnt im 20. Jahrhundert war von so vielen Umwälzungen und Veränderungen in Politik, Gesellschaft, Technik und Musik gekennzeichnet. Genießen Sie einen Ausflug auf Schloss Schallaburg nahe der Wachau!

### Aktuelle Veranstaltungen auf der Schallaburg:

04. Juli 2010 - ORF Radio NÖ  
Frühschoppen

18. Juli 2010 - Oldtimer Treffen

21. August 2010 und 22. August

60er Jahre Familienfest

10. September 2010

**Erotische Märchen:** Märchen und Tanz lassen Sie in eine sinnliche Welt eintauchen.

26. September 2010 - Was ist denn  
bloß mit Wien nur los?"

Lesung mit Irene Suchy und Karl Eichinger am Klavier.

01. Oktober 2010

Tag der Goldenen Generation

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr  
Samstag, Sonntag und Feiertag 9 bis 18 Uhr (Kassa- und Einlassschluss 1 Stunde vorher); Eintrittspreise: Erwachsene € 9,-; Schüler € 3,50; Fam. karte € 18,-



### Nähere Informationen:

www.schallaburg.at  
Schloss Schallaburg:  
Tel: 02754/6317-0

### Vermietung Garage

Die Gemeinde vermietet eine freigewordene Garage (mittlere – der drei Garagen) in der Oberen Berggasse. Die Garage ist ca. 16 m<sup>2</sup> groß. Bewerbung inkl. Mietanbot sind bis einschließlich **15. Juli 2010** schriftlich beim Gemeindeamt Gaweinstal abzugeben.

### Holzbaupreis Niederösterreich 2010

Niederösterreich will auch heuer wieder einen attraktiven Preis aus schreiben und die Personen im Rahmen einer Abendgala vor den Vorhang holen, die durch den klugen und fachgerechten Einsatz von Holz einen Beitrag zu mehr Lebensqualität und Funktionalität geschaffen haben. **Einreichfrist:** bis 30. Juli 2010 **Einreichmodalität:** online Formular via Homepage, **Preisgeld:** € 12.000 **Informationen und Kontakt:** proHolz Niederösterreich ARGE der niederösterreichischen Holzwirtschaft, Landsbergerstr. 1, 3100 St.Pölten, T +43 (0)2742/851 - 19210,19211; office@holzbaupreis-noe.at

## Museum für Urgeschichte (Asparn an der Zaya)

### HUNNENFEST

Sa. und So. 28./29. August 2010 –  
10.00 Uhr

Ein spannendes und abwechslungsreiches Programm erwartet die Besucher.

Wir lassen neben der faszinierenden Waffen- und Kriegskunst auch das Leben und Schaffen des hunnischen Volkes wieder auferstehen. Zum Mitmachen gibt es Bogenschießen,

Lasso werfen, Speer werfen, Filzen, Töpfern, Malen uvm. Außerdem können sich Kinder beim Fest selbst in den Sattel schwingen. Zu erleben gibt es das Handwerk des Schmiedens, der Herstellung von Glasperlen, Lederschuhe nähen, Kochen, Pfeile bauen und vieles mehr.

**Eintritt:** Erwachsene 6,- €, Kinder bis 10 Jahre gratis, von 11 bis 14 Jahren: 3,- €



## Neues Restaurant sucht Mitarbeiter!

Neuer McDonald's in Hochleithen, direkt an der neuen A5, Bj. 2010, top modernes Design, sucht ein neues Team

**Management, Crew,  
Vollzeit, Teilzeit, Geringverdiener**

**Bewirb  
dich jetzt!**

Schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Foto an  
E-Mail: reate.marschalek@aon.at  
Mobil: 0676 / 844 805 200 www.mcdonalds.at



# Neuer Obmann für Musikkapelle Martinsdorf



**1 Reihe** v. l.: Jenny Lorenz, Josef Klöbl (Aushilfe für Ludwig Strobl), Ernestine Kindl, Obmann GR Ing. Bernhard Epp, Claudia Mayer, Margot Klöbl; **2. Reihe** v. l.: Kapellmeister Johann Klaus, Ing. Günther Berthold, Anna Rohrböck, Heidi Rohrböck, Sabine Hochmeister; **3. Reihe** v. l.: Dipl. Ing. Roland Wehhofer, Markus Epp, Josef Berthold, Daniela Berthold-Pfeifer; **4. Reihe** v. l.: Dipl. Ing. Bernhard Schreitl, Martin Berthold, Rainer Rohrböck

Bei der diesjährigen Generalversammlung der Musikkapelle Martinsdorf stand neben einem ausführlichen Rückblick und Ausblick durch die Obfrau Ernestine Kindl planmäßig auch die Neuwahl des Vereinsvorstands auf dem Programm.

GR Ing. Bernhard Epp - ein langjähriger Begleiter der Musikkapelle Martinsdorf - wurde einstimmig zum neuen Vereinsobmann gewählt. Bestätigt in ihren Funktionen wurden Obmannstellvertreterin Claudia Mayer, Schriftführerin Doris Seiler und Kassier Dipl. Ing. Roland Wehhofer. Unser neuer Obmann bedankte sich bei Ernestine Kindl, die aus zeitlichen Gründen nicht mehr kandidiert hat, für die erfolgreiche und engagierte Führung des Vereins in den letzten acht Jahren.

## Weinbestandserhebung

Die Erhebung des Weinbestandes und der Weinlagerkapazität ist mit Stichtag 31. Juli durchzuführen.

Wie in den Vorjahren wird das Erhebungsblatt den auskunftspflichtigen Weinbaubetrieben zeitgerecht zugesandt und ist zum bekanntgegebenen Termin in der Gemeindekanzlei der jeweiligen Katastralgemeinde abzugeben. Wir ersuchen Sie schon jetzt, die vorgegebenen Termine einzuhalten.

## Jugendförderung

Auch heuer wird der Besuch von Jugendlichen in Frei- und Hallenbädern von der Gemeinde gefördert.

Für die Saison- oder Tageseintrittskarten im Umkreis von 25 km werden 60 % der Kosten für die Saison- und Tageseintrittskarten refundiert.

Dies gilt für Kinder und Jugendliche, die ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Gaweinstal haben, bis zum 18. Lebensjahr und für jene, die eine höhere Schule besuchen, solange für sie Kinderbeihilfe bezogen wird. Die Abrechnung hat einmal am Saisonschluss, jedoch **bis spätestens Ende Oktober**, zu erfolgen.

## Europäischer GreenBuilding Award Ein Gaweinstaler Unternehmen wurde ausgezeichnet!

Das Null-Energie-Gebäude der Firma Ing. Siegfried Manschein wurde in Frankfurt beim GreenBuilding Award in der Kategorie „Best Refurbishment Project“ ausgezeichnet.

Aus neun Europäischen Ländern wurden alle nationalen Siegerprojekte von einer fünfköpfigen Jury nach festgelegten Kategorien bewertet (Fa. Manschein hat im Vorjahr von Minister Berlakovich den nationalen Preis erhalten). Die Komplettsanierung des 307m<sup>2</sup> großen Firmensitzes in Gaweinstal erfolgte 2007. Durch umfassende Sanierungsmaßnahmen konnte eine Einsparung von 86% des Heizwärmebedarfs sowie eine Reduktion des Primärenergiebedarfs von 82% erreicht werden. Entsprechend dem von der Fa. Manschein selbst entwickelten „ONERGIEKON-



**v. l.:** Bgm. Richard Schober (re.) gratuliert Ing. Siegfried und Christine Manschein zur Auszeichnung.

ZEPT“ versorgt sich das Bürogebäude selbst mit Energie und speist auch überschüssige Energie ins Netz.

**Geschenkgutscheine erhältlich!**



## Staatlich geprüfte medizinische Masseurin Renate Kunze

Hirsbodenstraße 4, 2191 Schrick  
Tel.: 0699/10415599

- Klassische Massage
- Fußreflexzonen-Massage
- Lymphdrainage
- Antistress-Entspannungsmassage

## Kapellmeister Johann Klaus feiert 60. Geburtstag

Johann Klaus, Kapellmeister der Musikkapelle Martinsdorf, feierte vor kurzem seinen 60. Geburtstag mit Musikkapelle und Kirchenchor.

Mit dabei war auch Bgm. Richard Schober. Obmann Ing. Bernhard Epp hielt die Laudatio, bei der er sich bei Kapellmeister Klaus für dessen Tätigkeit herzlich bedankte.

J. Klaus übernahm am 20.10.1994 dieses Amt. Seither leitet er nicht nur die Musikkapelle, sondern auch den Kirchenchor. Er ist ein großer Förderer der Jugend und so hat er ein wunderbares Orchester geformt, das sein Können bei div. Auftritten wie Fröhschoppen, Tag der Blasmusik, ... immer wieder unter Beweis stellt. Als Leiter des Kirchenchores gestaltet er jedes Jahr gemeinsam mit Gerhard Seiler ein Kirchenkonzert, das großen Anklang findet. Kurz zusammengefasst: Johann Klaus ist ein begnadeter

Musiker, ein Musiker mit Leib und Seele. So können sich die Musikkapelle und der Kirchenchor freuen, dass sie so einen „Chef“ haben.



v. l.: Bgm. Richard Schober, Kpm. Johann Klaus, Obm. Ing. Bernhard Epp

## Konzert Martinsdorf

Am 18. April fand in der Pfarrkirche das 5. Kirchenkonzert mit Themenschwerpunkt „Der Jakobsweg“ statt. Mit Bildern sowohl vom spanischen Teil des Jakobsweges als auch vom „Jakobsweg Weinviertel“ untermalt, wurde ein sehr stimmiges und emotionales Konzert gegeben. Pfarrer Mag. Norbert Orglmeister begrüßte die Anwesenden, Dipl. Ing. Gerald Poppe gab zwischen den Musikstücken interessante Informationen dazu.

Die Pfarrkirche war bis auf den letzten Platz gefüllt, unter anderem waren Dechant Mag. E. Steindl, HR. Mag. E. Freibauer (Vater des Jakobsweg Weinviertel), BH Dr. G. Schütt, BSI

G. Wlaschitz, Dekanatsvertreter DI. F. Faber, Dir. W. Kraus (Sparkasse Poysdorf) und Bgm. R. Schober anwesend. Mag. Johannes Berthold bedankte sich im Namen des Veranstalters (Pfarrgemeinde Martinsdorf) für den zahlreichen Besuch und übergab kleine Geschenke als Dankeschön an Gerhard Seiler (Gesamtleitung), Anna-Maria Exler (Organistin), Ing. Rupert Rohrböck (Ton und Technik), Dipl. Ing. Gerald Poppe (Moderation). Für den Chorleiter gab es neben dem Geschenk eine von Kardinal Schönborn unterfertigte Urkunde für langjährige Tätigkeit in der Kirchenmusik. Mit einer Agape am Kirchenberg fand die Veranstaltung ihren Ausklang.



## Tag der Sonne 2010

Nach dem Motto: „Sonne gut, alles gut“ waren dieses Jahr wieder über 500 interessierte Besucher zum Tag der Sonne nach Atzelsdorf gekommen. Zu den Ausstellern am Innovationsbetrieb Ing. Wolfgang Hackl zählten das Lagerhaus Weinviertel-Mitte, der Verbund, Solvento Windkraftanlagen, Raiffeisen Leasing, Ökomobil, das Land Niederösterreich und Zero Motorcycles!



Auch Bürgermeister Richard Schober musste die Kraft der Sonne am Elektrofahrrad testen ... und war begeistert! Für die ganz Mutigen gab es ein Segway zum Testen und Direktor Helmut Reiser von der Raiffeisenbank Hohenruppersdorf nahm die Herausforderung sofort an.

Es war ein sonniger, informativer, actionreicher und gut gelungener Info-Tag der Sonne in Atzelsdorf.

## EINLADUNG ZUM PENSIONISTENTRATSCHERL

### IM PFARRHEIM GAWEINSTAL

Jeweils am Montag, den 26. Juli und 30. August, ab 15.00 Uhr.

Für Verpflegung und Unterhaltung ist gesorgt. Auf Ihr Kommen freut sich schon jetzt ihre Ortsgruppenleiterin Unger Andrea.

VOLKSHILFE  
GAWEINSTAL

## Frühjahrsputz in Höbersbrunn

Auch die Höbersbrunner beteiligten sich am Frühjahrsputz.

Gemeinsam wurde am 10. April achtlos weggeworfener Müll an den Straßenrändern, auf Böschungen und im Ortsgebiet gesammelt.

**v. l.:** Franz Fidler, Heinz Mayer, Franz Holubec, Josef Eberhart jun., Johann Vogt, Rene Vogt, nicht am Foto OV gGR Johann Fidler



## Lange Nacht der Kirchen in Pellendorf



Foto: J. Pichler

Ein außergewöhnliches Programm erwartete heuer die Besucher bei der langen Nacht der Kirchen in Pellendorf. Kaplan Mariusz Ratynski zelebrierte die Familienmesse. Eine interessante Fotoausstellung über „250 Jahre Geschichte Pfarre Pellendorf“ lockte die Besucher in den Ausstellungsraum des Schlosses. MM. Dr. Theodora Schiffmann erzählte Interessantes aus der Kirchenchronik und Martina

Wachter führte durch die Pfarrkirche.

Festliche Stimmung boten die Jagdhornbläser des Hegeringes Gaweinstal sowie der Musikverein Pellendorf im Innenhof des Schlosses. In der Kirche wechselten sich die SolistInnen Darlene Schubert-Wundsam, Nina Veselinova, Stephan Hackl und Hermann Adler an der Orgel mit ihren musikalischen Darbietungen ab.

Die Gläubigen hatten Gelegenheit für



Foto: J. Pichler

ein stilles Gebet an der Klagemauer. Speisen aus heimischer Küche und Getränke sorgten für Stärkung zwischendurch.

Für einen stimmungsvollen Abschluss sorgten die Singgruppe Pellendorf/Atzelsdorf mit einem Konzert und der anschließende Lichtertanz. Die Band „departed“ verabschiedete die Besucher mit „rockigen“ Tönen in der Pfarrkirche.

## „Rot und Grün und Gelb und Blau und all die anderen Farben“ ...



Foto: H. Drisa

... ist der Titel einer Gemeinschaftsausstellung des Kunst- und Kulturvereins „Kunstgreißlerei“. Bürgermeister Richard Schober eröffnete sie am Freitag, den 4. Juni, im Festsaal des Lichtenstein-Schlosses in Wilfersdorf. Die bunte Vielfalt an Stilrichtungen und Techniken vermittelt die Freude der Teilnehmer am gestalterischen Schaffen.

**v. l.:** Hans Huysza (Obmann Kultur- und Tourismusverein), Obfrau des Kunst- und Kulturvereines Eleonore Schremser, Bgm. Richard Schober, Maria Weis-Pröbstl, Wilma Coradello, Rudi Garber, Hermine Drisa, Susi Beylen

# 250 Jahre Pfarre Pellendorf/Atzelsdorf



**Im Bild** P.Wolfgang Wiedermann, Pater Anton Erben, Bgm. Richard Schober und die FF Pellendorf

Pellendorf feiert heuer „250 Jahre Pfarre Pellendorf/Atzelsdorf: 1760 – 2010“. Ein Höhepunkt in der Reihe der Veranstaltungen war am 18. April die „Stiftungsmesse“ mit P. Wolfgang Wiedermann (Abt des Stiftes Zwettl), mit Alexander Prem an der Orgel und der Singgruppe der Pfarre. Die FF Pellendorf feierte zugleich ihre jährliche Florianimesse.

**Die nächste Veranstaltung** zum Jubiläum: Eine (Fuß-)Wallfahrt nach Wolfpassing - findet am Sonntag, den 4. Juli statt. Zu dieser Pfarre hatte Pellendorf/Atzelsdorf bis 1760 gehört, als Graf Johann Joseph Khevenhüller Metsch das Patronat über die neu errichtete Pfarre übernahm. Der Festgottesdienst findet in der Pfarrkirche Wolfpassing um 11.00 Uhr statt.

## Musikerball in Pellendorf

Zum bereits 5. Mal fand heuer der Musikerball des MV Pellendorf, der ganz im Zeichen des 40 jährigen Jubiläums stand, statt. Für die Besucher gab es Fotos von jetzt und aus längst vergangener Zeit zu bestaunen.



**v. l.:** Theresa und Eva Zand, Anita Mallin, Klaus und Johanna Donner, Ingrid und Franz Forethnik, Bgm. Richard Schober mit Gattin Theresia

Kurz vor Mitternacht startete der Countdown für die Mitternachtseinlage. Ein gemütlicher Fernsehabend mit der ZIB, die unter dem Motto stand „40 Jahre und kein bisschen leise“, führte durchs Programm. Unsere liebe Barbara Karlich versuchte das große Geheimnis, der Musiker und ihrer ersten Liebe, aufzudecken und Dank Armin Assinger wissen wir nun auch, wer der Musiker mit dem längsten Arm ist. Zum Abschluss folgte eine Liveschaltung zu den anstrengenden Vorbereitungen für die Marschmusikbewertung, bei der auch die körperliche Fitness der Ballbesucher gefragt war. Die gute Stimmung hielt bis in die frühen Morgenstunden an.

## 22. Familien-Radwandertag in Schrick



**Die** Sieger des Schrickler Radwandertages

Unter einem guten Stern stand heuer der Schrickler Radwandertag des Dorferneuerungsvereins: Gerade als die letzten der 105 Teilnehmer bei der FF- Schrick ins Ziel eingefahren waren, öffnete der Himmel seine Schleusen und es goss in Strömen. Im Ziel konnten sich nun alle Teilnehmer und Besucher mit kulinarischen Köstlichkeiten von den Strapazen erholen. Die Preisübergabe erfolgte im Rahmen der Siegerehrung durch Ortsvorsteher Johann Lehner. Vizebürgermeister Ferdinand Bammer, Obfrau Monika Walzer und ObfrauStv. Christine Schrom gratulierten den glücklichen Gewinnern.

Im Rahmen dieser Veranstaltung fand auch die offizielle Übergabe von 300 hochwertigen Weingläsern an den Dorferneuerungsverein statt.

Der Schrickler Geburtsjahrgang 1959 sponsorte die Gläser anlässlich der gemeinsamen Geburtstagsfeier im Vorjahr. Die Weingläser werden künftig allen Schrickler Vereinen für diverse Feiern zur Verfügung stehen und sollen zu einem vollendeten Genuss der Schrickler Weine beitragen.

Thomas W.: Kühlschranks kühlt nicht mehr! Isabella B.: Der Geschirrspüler spinnt wieder!  
Sabine R.: Waschmaschine stoppt immer! Georg K.: Ein neuer Trockner muss her!



5 JAHRE VOLLGARANTIE  
Klingt immer, ist kaputt!

EXTRAKLASSE  
von Siemens

# Service & Elektrohandel Georg Rappl

Tel. 0664/2306029

Tel./Fax: 02574/28 243

Lindeng. 25, 2191 Gaweinstal

REPARATUR ERSATZTEILE VERKAUF

# Bezirksmusikfest 2010



Fotos unter [www.musikverein-schrick.at](http://www.musikverein-schrick.at) online!

## Ganz Schrick freut sich über das gelungene Bezirksblasmusikfest!!

Schon vor rund zwei Jahren startete der Musikverein-Schrick mit den Vorbereitungsarbeiten für dieses Fest. Am Freitag wurde mit dem Böhmischem Abend eröffnet. Am Samstag gab die Partnerkapelle – die TMK-Schleedorf aus Salzburg – ihr Gastkonzert. Aus weiten Teilen Niederösterreichs kamen die Besucher, um die Blaskapelle „Tschecheranka“ zu hören.

Der Tag der Marschmusikbewertung wurde mit der Hl. Messe, zelebriert von Pater Anton Erben, eröffnet. Die Ortsmusik Obersulz-Blumenthal intonierte dazu die Cäciliamesse und spielte anschließend den Frühschoppen. Ab 14:00 Uhr trafen die Kapellen zum Empfang ein. Beim Festakt konnten Ehrengäste aus Politik, von öffentlichen Stellen und Körperschaften sowie Unterstützer vom Obmann des Musikvereins-Schrick – Josef Schram - begrüßt werden. Die Musikkapellen stellten sich registerweise auf und umrahmten die Feierlichkeit in beeindruckender Weise. Ortsvorsteher Johann Lehner, Vbgm. Ferdinand Bammer in Vertretung von Bgm. Richard Schober, OR. Mag. Maria Gruber in Vertretung des BH wirkli. Hofrat Dr. Gerhard Schütt und LAbg. Mag. Kurt Hackl in Vertretung von LH Dr. Erwin Pröll, überbrachten kur-

ze Grußbotschaften. Vor etwa 2.500 Zuschauern fand dann die Marschmusikbewertung des Bezirkes Mistelbach mit 22 Kapellen am Sportplatz des USV-Schrick statt.

Es war ein farbenprächtiges Bild, das sich hier bot. Das Herz ging uns Schrickern über, als die Ortsmusik Püllichsdorf uns ihre Reverenz erwies und in ihrer Kürdarbietung „das Schricker Hoamatliad“ vortrug. Anschließend spielten die Stallberg-Musikanten zur Ergebnisverlautbarung auf.

Die Freude über den reibungslosen Ablauf dieses Festes, teilen die Mitglieder des MV-Schrick mit den vielen Menschen unseres Ortes, die mit Fleiß und Einsatz zum Gelingen beigetragen haben. Der Dank gilt dem USV-Schrick für das Überlassen der Sportanlage, der FF-Schrick für die Feuerwache, Verkehrsregelung und Stromversorgung, den Schrickern Frauen, die uns großartig mit köstlichen Mehlspeisen unter-

stützten. Insgesamt haben rund 130 Personen mitgeholfen, wofür es vielfach Lob und Anerkennung gab. In allen Bereichen waren engagierte und fachkundige Menschen dabei, ihr Bestes zu geben. Besonders erwähnen wollen wir die Einsatzfreude der Jugend, die unermüdlich und mit hohem Einsatz am Werk war. Liebe Besucher des Bezirksblasmusikfestes in Schrick. All das hätte nicht die Bedeutung, wenn Sie nicht Gäste bei uns gewesen wären. Die Mitglieder des Musikvereins-Schrick sagen dafür, dass das Fest so großartig erlebt werden konnte, bei allen Helfern und Besuchern nochmals ein herzliches Dankeschön. Schön, dass Sie da waren, schön dass wir alle für Sie da sein durften.

Es grüßen herzlich die Mitglieder des Musikvereins Schrick



## Altbekannte Melodien

Am Sonntag, den 13. Juni präsentierte der Gaweinstaler Kirchenchor erstmals im Veranstaltungssaal des Kindergartens Gaweinstal ein abwechslungsreiches, weltliches Programm. Unter der Leitung von Sandra Steineder, begleitet von Sandra Schober am Keyboard, wurden die Zuhörer von den Sängerinnen und Sängern mit dem Lied „Oh, happy day“ begrüßt. Kurztexte und Gedichte sorgten für gute Unterhaltung. Drei Weinviertellieder beschrieben Landschaft und Leben in unserer Heimat. Mit der Fantasiegestalt des „Mumpf“ aus der Feder von Michael Ende, über das „Märchen“ und „das Rätsel“ (über die Hagebutte), bis hin zum Lied „Mein kleiner grüner Kaktus ...“ kamen nostalgische Töne in das Konzert. Die abschließenden „Irischen Segenswünsche“ widmete der Chor



Fotos: H. Drisa



Kirchenchor Gaweinstal und Chorleiterin Sandra Steineder

seinem vor kurzem verstorbenen Mitglied Alois Eßbüchl.

Im Anschluss luden die Weinbauerfamilien Richard Schober, Walter Wiesinger und Erich Schober die Besucher zu einem kühlen Gläschen Wein und frischem Nussbrot in den Pfarrhof ein. Der Erlös aus den Einnahmen dieser Veranstaltung (€ 760,-) kommt

der Renovierung der Gaweinstaler Kirchenorgel zugute.

Wir, die Mitglieder des Gaweinstaler Kirchenchors, möchten hiermit Sandra Steineder, die als Chorleiterin das ganze Jahr über viel „Herzblut“ und Energie in ihre Arbeit fließen lässt, ein herzliches Dankeschön sagen.

## FF- Fest mit UA-Wettkämpfen in Schrick

Die Unterabschnittswettkämpfe der Feuerwehren der Großgemeinde Gaweinstal fanden heuer am 15. Mai im Rahmen des Feuerwehreffestes in Schrick statt. Den Sieg holte sich die Feuerwehr Schrick I und sie gewann damit den Wanderpokal. Den zweiten Platz holte sich Martinsdorf I mit 10 Punkten Rückstand, Dritter wurde Schrick II mit Kommandant Richard Krammer. Bgm. Richard Schober beteiligte sich diesmal ebenfalls als aktiver Feuerwehrmann und landete mit seiner Mannschaft (Gaweinstal II) am vorletzten Platz.

Das Kommando der Feuerwehr Schrick bedankt sich im Namen der gesamten Mannschaft für den so zahlreichen Besuch beim heurigen Feuerwehreffest. „Danke, dass Sie uns trotz des schlechten Wetters so großartig unterstützt haben.“



Foto: JoHo

**Bei der Siegerehrung:** V.l. Vord.Reihe: Bgm. Richard Schober, Barbara Wiesinger, Alexander Deiss, Thomas Egelwolf, Richard Schober, Kerstin Bauer, Thomas Hutterer, DI. Michael Reitter, Manfred Trzil, Walter Mayer; Hint. Reihe: Kdt. ABI Richard Krammer, OV Johann Lehner, Vizebgm. Ferdinand Bammer, UA-Kdt. Harald Schwab

### Veranstaltungstermine und Beiträge

Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung wird am **6. September 2010** erscheinen!

Beiträge sowie Veranstaltungstermine werden bis **13. August 2010** entgegengenommen.



### Unsere Serviceleistungen:

- ✿ Putzereiannahme
- ✿ Postpartner (Briefe, Pakete, Sparen, Ein-/Auszahlungen, Überweisungen)
- ✿ Lotto / Toto / Trafik
- ✿ Hauszustellung (www.rolla.at)
- ✿ Vereins- und Festeservice
- ✿ Regionale Produkte



**Bad Pirawarth, Unt. Hauptstraße 1**  
Tel. (02574) 2205, Fax: -75,  
Mobil: (0676) 505 80 20  
E-Mail: rolla@aon.at, www.rolla.at

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr: 07:00 - 18:30, Sa: 07:00 - 15:00 Uhr

## Vier neue „Feuerwehr-Maturanten“ in Schrick

Am 7. Mai fanden in der NÖ-Landesfeuerwehrschule in Tulln wieder die alljährlichen Bewerbe um das **Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) in Gold** statt. Bei dieser als „Feuerwehrmatura“ bezeichneten Prüfung wird umfangreiches Wissen aus allen Gebieten des Feuerwehrwesens verlangt. Es stellt somit einen wichtigen Grundstock der Ausbildung der Feuerwehrmitglieder und der Leistungsfähigkeit der gesamten Feuerwehr dar.

Im heurigen Jahr konnten vier Mitglieder der FF-Schrick diese schwierige Prüfung erfolgreich ablegen. Es sind dies die Kameraden **BM Alfred Kraussler**, **LM Rupert Kreitmeier**, **FM Thomas Schmid** und **LM Martin Schöner**.



**Alle Kameraden der Feuerwehr Schrick gratulieren dazu auf das Herzlichste!**

**Bei der Siegerehrung:** Vo. v.r.: **BM A. Kraussler**, **LM R. Kreitmeier**, **LM M. Schöner**, **SB Jürgen Berger** (FF Mistelbach), **HBI M. Schuster \***, **OBR K. Graf** (Bez.Kdt.); Hi. v.r.: **OLM L. Hammerbacher \***, **VI G. Graf \***, **OBM J. Haimer \***, **FM Th. Schmid**, **V M. Pleil** (FF Bullendorf), **\*** Bezirksausbildner

## Florianifest und Fahrzeugsegnung in Gaweinstal



Foto JoHo

Am 1. Mai wurde im Rahmen der Florianimesse das neue Kommandofahrzeug der FF Gaweinstal gesegnet. Pfarrer und Feuerwehrkurator **P. Anton Erben** zelebrierte die hl. Messe vor dem Feuerwehrhaus. Anschließend wurden die neuen Feuerwehrleute angelobt und lang Gediente für besondere Leistungen geehrt sowie das neue Kommandofahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Gaweinstal gesegnet.

**v.l.:** **Stefan Wiesinger**, Verwalter d. Feuerwehrabschnittes **Georg Graf**, Abschnittskdt. **Richard Krammer**, Bgm. **Richard Schober**, Fahrzeugpatin **Brigitte Reimer-Kemler**, UAKdt. **Harald Schwab**, A-Kdt. **Karl Macher**, Kdt. der FF Gaweinstal **Johann Hochleithner**, Altkdt. **Leopold Jonasch**

## 68 Blutspender folgten dem Aufruf der FF

Der Einladung zum schon traditionellen Blutspendetermin im Mai sind heuer 68 Personen gefolgt. Ein besonderes Jubiläum hatten folgende Spender:

**Siegfried Adler - 15. Spende**  
**Franz Haidinger - 25. Spende**  
**Monika Kostal - 45. Spende**  
**Rosa Esberger - 60. Spende**  
**Erich Steingläubl und Annemarie Grimling - 65. Spende**  
 Herzlichen Dank an die Spender, das Team des Landesklinikums Mistelbach-Gänserndorf und an den Organisator **Wolfgang Schuppler sen.**



Foto W. Schuppler

# Abschnittsfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb

Am Samstag, den 5. Juni waren 370 Jugendliche und ihre Betreuer nach Atzelsdorf gekommen, um am Abschnittsfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb teilzunehmen.

Pro Gruppe mussten neun Jugendliche eine 400 Meter lange Hindernisbahn bewältigen und bei der Gerätekunde Zeugnis ihres feuerwehrtechnischen Könnens ablegen. Die Kleinsten von 10 bis 12 Jahre zeigten im Einzelbewerb ihr Wissen.

Es wurden von allen außerordentliche Leistungen erbracht.

„Die Feuerwehrjugend ist unsere Zukunft für die aktive Freiwillige Feuerwehr“, so Bürgermeister Richard Schober. Er hofft, dass viele Jugendliche mit dem 15. Lebensjahr zur aktiven Feuerwehr übertreten und damit der Fortbestand der Freiwilligen Feuerwehren gewährleistet ist.

Johann Riedl wurde für seine langjährige feuerwehrfreundliche Tätigkeit in seiner Funktion als Ortsvorsteher Dank und Anerkennung ausgesprochen. Helmut Morawek erhielt für seine tatkräftige Hilfe und Unterstützung, die er seit Jahren der FF Atzelsdorf angedeihen ließ, ebenfalls Dank und Anerkennung.

Beide wurde mit der Florianiplakette ausgezeichnet.



# Beachvolleyballverein Gaweinstal B7-Volleys



Vorne v.l. Johanna Manschein, Anna Manschein, Elisabeth Schilling; Hinten v. l. Teresa Ehrenhuber, Gerhard Friedl

Der Beachvolleyballverein Gaweinstal B7-Volleys bedankt sich bei den zahlreichen Gaweinstaler Unternehmen, die mittels Werbeeinschaltungen auf den Sonnenschutz-Transparenten bzw. auf den Flugblättern die B7-Volleys unterstützen: Adeg Johann Enne, Alu Binder, Auto Nake, Blechdachcenter Michael Gruber, Cocktailbar DownTown, Fleischerei Wild, Immobilien Reimer, Ing. Fritz Manschein, Ing. Siegfried Manschein, Geräteser-

vice Georg Rappl, Pizzeria Gaweinstal, Weinviertler Volksbank, Werbeagentur Thomas Wagner, Withalm Kirchenmühle, Chinarestaurant Gaweinstal und Cafe Rosemarie Tittel. Im Mai 2010 wurde eine professionelle Beachvolleyball-Anlage angeschafft und montiert, mit der nun sowohl die spielerischen als auch die sicherheitstechnischen Anforderungen für die Vereinsspieler gegeben sind. Für die finanzielle Unterstützung möchten wir

uns im Namen aller Mitglieder der B7-Volleys bei der Gesunden Gemeinde Gaweinstal sehr herzlich bedanken.

Am **Freitag, 16. Juli 2010** findet am Beachvolleyballplatz das Ferialspiel statt, die B7-Volleys freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer (Infos und Anmeldung beim Gemeindeamt Gaweinstal).

Am **Samstag, 28. August 2010** veranstaltet der Verein ein Beachvolleyball-Turnier und hofft bei dieser Gelegenheit auf viele Besucher und Fans.

Werben in der  
Gemeindezeitung Gaweinstal

- ▶ Verteilung in alle Haushalte in der Großgemeinde Gaweinstal
- ▶ Professionelle Gestaltung inklusive
- ▶ Einschaltungen begrenzt auf 1,5 Seiten (Inserat geht nicht unter)
- ▶ Farbdruck

Nähere Information bei  
Thomas Wagner, 0676-9777577

## Neues von der Volksschule Gaweinstal

Klassenlehrerin Eveline Strobl studierte mit den SchülerInnen der 1b-Klasse das Stück „**Wer küsst den Frosch?**“ ein. Diese Frage stellten und beantworteten die Kinder dann bei einer Aufführung für ihre Eltern und Verwandten. Bei einem tollen Buffet, an dem viele Fleißige mitgearbeitet hatten, klang der Abend gemütlich aus.

„**Wie entsteht ein Kleidungsstück?**“ Das wissen jetzt die Kinder der 2a-Klasse, denn unter Anleitung von Schneidermeister Hermann Withalm und mit Hilfe von Christine

Suete wurde ein Papierschnitt für eine Hose gezeichnet, die Hosentasche umgeheftet und diese zuletzt auf den Stoff aufgenäht.

Sonstige Aktivitäten:

- Vorstellen und Erproben von Streichinstrumenten – Svea Bentz von der Musikschule Staatz
- Teilnahme am MIKE-Fußballcup in Wildendürnbach
- Schwimmstage der 3.Klassen im Hallenbad Ladendorf
- Radfahrtraining der 4. Klassen mit Unterstützung der Polizei Gaweinstal

- Leseabend der 3b
- EVN-Vortrag für die 4.Klassen
- Teilnahme am Bezirksschwimmfest in Ladendorf

Dipl.Päd. Eveline Strobl hat das **Diplomstudium zum „Expert of gifted education“ (Begabtenförderung)** mit Erfolg abgeschlossen. Wir gratulieren dazu herzlich!

### Schülerlotsen

Ein herzliches Dankeschön den Schülerlotsen für die freiwillig geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr.



**Aufführung** „Wer küsst den Frosch?“



**Die** Kinder der 2a-Klasse mit Christine Suete (li.), Hermann Withalm und VOL Elisabeth Schmid

## Wandertag Kindergarten Gaweinstal

Anfang Juni packten die Kinder ihre Rucksäcke und wanderten gemeinsam mit den Kindergartenpädagoginnen Herta Steingläubl, Sabina Krammer und Ricky Heger auf dem Feldweg nach Pellendorf. Bei der ersten Station hinter dem Gutshof konnten lustige Hängebauch-

schweine bestaunt werden. Nun ging es weiter zum Schloss. Der Hausherr Dr. Bartholomäus Khevenhüller erwartete die Kinder im Schlosshof und führte die Gruppe durch das Stiegenhaus mit seinen umfangreichen Jagdtrophäen. In der Reitschule Pellendorf hatten

die Kinder großen Spaß beim Striegeln der Pferde. Als Überraschung wurden zwei Reitstunden verlost. Nach den vielen Eindrücken schmeckten die Würstel im Gasthaus Frank besonders gut. Dann wurde die Heimreise mit dem Autobus angetreten.



**Die** Kinderpädagoginnen mit Kinderbetreuerinnen Monika Kostal, Christine Langer, Gabriele Schöfmann und den Kindergartenkindern

Leiterin Margit Müller und die Pädagoginnen Sabine Pleyel und Esther Heinrich begaben sich gemeinsam mit den Kindergartenkindern, begleitet von den Kinderbetreuerinnen Eva Frank, Waltraud Köcher und Andrea Hochmeister sowie Christian Knar und Michaela Würzl auf Wanderschaft. Mit dem Bus ging es in den Tierpark Ernstbrunn. Auf dem Weg durch das Gehege gab es viel zu beobachten: Rehe, Hirsche, Hochlandrinder, kuschelige kleine Hängebauschweine. Die Kinder durften die Tiere beim Spielplatz füttern und streicheln. Nach einer gemütlichen Jause am Teich traten die Kinder die Heimreise mit dem Bus an.



## Neues von der Hauptschule Gaweinstal



### Projektstage der ersten Klassen

Vom 31. Mai – 2. Juni waren die Kinder der 1a- und 1m-Klasse mit ihren Klassenvorständen, FL Albrecht, Mag. Mechtler-Leitner und FL Schreitl im Waldviertel. Es gab ein dicht gedrängtes Programm. Bei einem Mittelalter-Workshop erhielten die SchülerInnen Einblick in das Leben der Ritter. Die Greifvogelschau auf der Rosenburg war ein großes Erlebnis. Sehr aktiv waren die Mädchen und Burschen beim Kerzenziehen und Seifensieden. In einer Glashütte in Alt Nagelberg durfte jedes Kind eine Durstkugel blasen. Das „UnterwasserReich“ in Schrems erlebten die „Naturforscher“ bei Dauerregen. Trotzdem waren alle gut ge-launt und hatten nach ihrer Ankunft viel zu erzählen und herzuzeigen.

### Projektpräsentation vor WHO-Ministern in Parma

FL Emily Hensel hatte im März einen besonderen Dienstreiseauftrag zu erfüllen. Bei der Ministerkonferenz der Weltgesundheitsorganisation WHO in Parma stellte sie alle Projekte vor, die im Sinne des ökologischen Ge-

dankens an unserer Hauptschule umgesetzt wurden. Die Hauptschule engagierte sich im vergangenen Schuljahr vorbildlich für den Klimaschutz und führte etliche Aktionen durch: Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben, Abhaltung eines Klimaaktionstages, .... Zur Projektumsetzung gehören weiters: das ganzjährige Angebot einer gesunden Jause mit Bioprodukten aus der Region und die Radl-Wadl-Tage. Die Einrichtung von Buslotsen hat sich hervorragend bewährt, um den öffentlichen Bus wieder attraktiver werden zu lassen. Kernstück all dieser Bestrebungen ist das Mobili-

tätsmanagement-Projekt: Gemeinsam sollen möglichst viele Autokilometer eingespart werden, um das ökologische Gewissen der Kinder und Jugendlichen wachzurütteln.

### Präsentation des „Museumsprojekts“ der 3. Klassen

Mit einem großen Fest im Kronberger Museumsareal „Himmelkeller“ fand das Museumsprojekt der 3. Klassen einen krönenden Abschluss. Nachdem die SchülerInnen sich im Oktober eine Woche lang intensiv mit dem Thema „Museumsobjekte erzählen ihre Geschichte“ beschäftigt hatten, entstanden in weiterer Folge quer durch alle Unterrichtsgegenstände Beiträge, in denen das Erfahrene aufgearbeitet bzw. weitergeführt wurde. Am 2. Mai begeisterten die Kinder ihr zahlreich erschienenenes Publikum mit abwechslungsreichen Beiträgen. Höhepunkt war das Theaterstück „Das Frankfurter Würfelspiel“, bei dem besonders die originellen Kostüme beeindruckten. Der Hauptschulchor präsentierte einige Lieder aus dem Musical „History & Mystery“. Im Konzertstadel zeigte eine Ausstellung die Ergebnisse der Projektarbeit.



## 9. Österreichischer Friedenslauf



**Die** Jugendrotkreuzreferentin Johanna Koscher und Karin Albrecht waren mit den Schülerinnen Katharina Bauda, Lydia Kaufmann, Lisa Frank, Marlies Krammer, Bianca Michalek, Anita Rivic, Natascha Scheickl, Carmen Ulreich, Nina Valentin und den Schülern Georg Döber, Simon Richter, Christof Mittermayer, Nico Simonovsky dabei.

Unter dem Motto „Ich laufe – du spendest – wir helfen“ fand auch dieses Jahr der Österreichische Friedenslauf in Wien statt. Die 165 gelaufenen Runden (je 710 m) um das Wiener Rathaus erbrachten € 341,50. Schon traditionell fungierte die Volksbank Gaweinstal als Hauptsponsor. Zur Gesamtsumme trugen weiters Familie Kaufmann,

Familie Döber, Raiffeisenbank Gaweinstal (Helga Richter), der Schulleiter und die Lehrer der Hauptschule bei.

Mit den erlaufenen Sponsorgeldern unterstützt das Österreichische Jugendrotkreuz die Betreuung von traumatisierten jugendlichen Tsunami-Opfern in Sri Lanka. Danke den Sponsoren.



## Baufhof-Aktivitäten „Gesagt, getan in Kürze“

In den Katastralgemeinden wurden die öffentlichen Grünflächen gemäht und Reparaturarbeiten auf den Kinderspielflächen und in allen Kindergärten durchgeführt. Durch Unwetter beschädigte Wege mussten saniert und diverse Schlaglöcher ausgebessert werden.

**Gaweinstal:** In letzter Zeit kam es bei der Hauptschule (Schulstraße) immer wieder zu Reparaturarbeiten am Zaun neben dem Sportplatz. Bei heftigen Gewittern brachen Äste der Pappelallee ab und richteten dabei erheblichen Schaden an. Die Bäume mussten aus diesem Grund entfernt werden. Es ist geplant, neue Sträucher zu setzen. Die Stiege zwischen Rondeau und Oberer Berggasse musste repariert

werden. Drei Wasserrohrbrüche konnten behoben werden. Neben der Volksschule galt es einen Geräteschuppen aufzustellen. In der Withalmstraße wurde ein Kanaleinlauf saniert.

**Martinsdorf:** In der Lindenallee wurden drei Bäume gepflanzt.

**Pellendorf:** Am Friedhof war es notwendig, das Tor zu reparieren. Für einen besseren Regenablauf wurde entlang des Goldbaches die Böschung abgegraben.

**Schrick:** Um Kosten zu sparen, wurde im zukünftigen Ärztezentrum tatkräftig mitgearbeitet.

**Baumschnitt** in der Schulstraße



Das gefällt  
uns nicht!

### Information für Hundebesitzer:

Da es in letzter Zeit wiederholt zu Beschwerden über Verunreinigungen durch Hundekot gekommen ist, haben wir an den von Hundebesitzern oft benutzten Straßen zusätzlich normale Müllbehälter für die Entsorgung von Hundekotbeuteln aufgestellt. In Pellendorf wurden vom Verein „Pellendorf aktiv“ zusätzlich Hundekotbeutel zur freien Entnahme an den Mülleimern angebracht. Wir fordern alle Hundebesitzer auf, beim Spaziergang mit ihrem Hund Hundekotsackerl zu verwenden, diese erhalten Sie kostenlos am Gemeindeamt.

**Neue Müllbehälter Gaweinstal** – Am Wiesenweg und auf dem Weg nach Pellendorf bei der Withalm-Mühle sowie beim Lagerhaus **Pellendorf:** Zwei Behälter in der Goldbachstraße und einer auf der Hauptstraße bei der Janitschbrücke

### Pflege öffentlicher Grünflächen

Im Sinne der Ortsbildpflege möchten wir Sie, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, ersuchen, bei der Pflege gemeindeeigener Grünflächen vor Ihrem Anwesen mitzuhelfen. Die Gemeinde spart dadurch Geld und kann damit andere Vorhaben finanzieren.

Da es immer wieder zu **Lärmbelästigungen** kommt, wird auf die Umweltschutzverordnung des GR hingewiesen: Die Verrichtung stark lärmender Haus- und Gartenarbeiten ist an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen zur Gänze, an Werktagen in der Zeit von 12 bis 13 Uhr und von 22 bis 6 Uhr verboten.





# Das gefällt uns!

Weiter so!

## Anzeigetafel



### Anzeigetafel

Der USV Schrick bedankt sich bei der Firma Pochop Getränkeservice für die elektronische Anzeigetafel. Nun können Spielminuten und Spielstand während des Fußballmatches bequem abgelesen werden.

### Kunstwerk

Leiterin Margit Müller bedankt sich im Namen der Kindergartenkinder für das schöne Bild, das die Malerin Gertrude Stutterecker aus Schrick dem Gaweinstaler Kindergarten zur Verfügung gestellt hat. Die Künstlerin möchte mit der dargestellten Sonne jedem Betrachter ins Herz leuchten und alle Kinder dieser Welt darstellen. Das Bild wird künftig im Eingangsbereich des Kindergartens zu sehen sein.



### Ortstafeln in Pellendorf

Der Verein „Aktiv für ein schöneres Pellendorf“ möchte sich auf diesem Weg recht herzlich bei dem fleißigen Helfer, der beim Streichen der Begrüßungstafeln an den Ortseinfahrten von Pellendorf geholfen hat, bedanken.

### Gerätehaus

Im Namen aller SchülerInnen und Lehrerinnen bedankt sich VD Renate Gottwald bei den Gemeindearbeitern, die das Gerätehaus für den Schulgarten gestrichen und zusammengebaut haben. Garten- u. Spielgeräte sind nun bestens untergebracht.

## Gerätehaus



### Scheckübergabe

Am 27. März fand im Veranstaltungssaal des Kindergartens Gaweinstal ein Benefiz-Konzert statt. Der Erlös von € 6.320,- konnte dabei an die Kinderkrebshilfe übergeben werden.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden zwei Feuerbilder von Franz X. Würrer unter Mithilfe von Bgm. Richard Schober und Franz Eiseckecker sen. geschaffen.

Am 15. Juni konnte der Reinerlös aus dem Verkauf der entstandenen Feuerbilder in Höhe von € 500,- als Spende für die Kinderkrebs-Hilfe Elterninitiative St. Anna und AKH in Form eines Schecks an die Initiatorinnen Eva Ipsmiller und Martina Kruder-Kornek übergeben werden.

## Kunstwerk



Im Bild bei der Überreichung mit Bürgermeister Richard Schober, Gertrude Stutterecker, Leiterin Margit Müller und den Kindergartenkindern



## Scheckübergabe

Im Bild bei der Übergabe: V.l.: Eva Ipsmiller, Franz X. Würrer, Thomas Kruder, Martina Kruder-Kornek, Karin Strom mit Sohn Bernhard-Werner, Bgm. Richard Schober, Katharina und Lukas Kruder, Kerstin Strom

## Gesunde Gemeinde Gaweinstal: Workshop- Weidenflechtwerke für den Garten

Unter Anleitung von Dipl.Ing. Thomas Roth (Landschaftsplaner und Gartengestalter, Lehrer an der Gartenbauschule Schönbrunn) wurde im Garten des Kindergartens Martinsdorf ein Iglu aus Weidenruten gebaut. Die Technik des Weidenflechtens wurde mit großer Begeisterung aufgenommen, sodass schon einige Projekte am nächsten Tag im privaten Bereich der Teilnehmer umgesetzt wurden. Als Dankeschön bereiteten die Kindergartenkinder eine Jause für die Kursteilnehmer vor.



## Gesunde Gemeinde Gaweinstal: Glückswanderung und Glücksformeln



Auf der Spurensuche nach dem Glück führte die Gesundheitspädagogin Mag.<sup>a</sup> Sabine Schuster eine Gruppe Glücksuchender nach Pellendorf. Paarweise wurde ausgetauscht, was Glück für jeden einzelnen bedeutet. Glücksmomente können in der Gemeinschaft, im Moment (beim Schokoladeessen) oder bei Selbstüberwindung empfunden werden. Im Heurigen Wachter in Pellendorf ließen die Wanderer den Tag bei einer Biojause glücklich ausklingen.

### Vortrag Glücksforme(l)n – Wege zum Glücklichen



Sabine Edinger vom Gesundheitsforum Niederösterreich gab Ratschläge, wie wir unser Wohlbefinden positiv beeinflussen können. Ob wir ein glückliches Leben führen können, hängt zu 50 % von der Genetik, zu 40 % vom Willen und nur zu 10 % von den Lebensumständen ab. Sie rät Glücksmomente in einem Tagebuch zu sammeln. Glücklichen kann man lernen!



# ALUFUSION®

Ihr Komplettanbieter für den Hausbau.  
Alles aus einer Hand,  
kostenlose Beratung vor Ort.  
Computerplanung im Haus.

## STARK<sup>3</sup>

**GROSS UND STARK**

außergewöhnliche Fenstergrößen

**SCHÖN STARK**

einmalig große Gestaltungsvielfalt

**STARK SPAREND**

höchste Wärmedämmung



AVANT  
GARDE

**BINDER**  
Alu-Stahlbau



- Fenster
- Wintergärten
- Fassaden
- Türen
- Portale
- Geländer
- Tore
- Gartenzäune
- Sonnenschutz

www.binder.at  
office@binder.at

**2191 Gaweinstal Hauptplatz 33 Tel.: 02574/2254**



# Termine im Juli / August 2010

Alle Termine auf einen Blick

Mo., <b>05.07.</b> ab 8 <sup>h</sup>	<b>Bauberatung</b>	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. J. Grimling 02574/2221-30; S. Buchinger -31)
Do., <b>08.07.</b> 10 <sup>h</sup>	<b>Mutterberatung</b> Im August findet keine Mutterberatung statt.	Gaweinstal, Volksschule, Eingang B.-Schneider.-Str.
Di., <b>13.07.</b> 17 <sup>h</sup>	<b>Rechtsberatung</b>	Gaweinstal, Gemeindeamt
Di., <b>13.07.</b> 17 <sup>h</sup>	<b>Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst</b>	Gaweinstal, Gemeindeamt
Di., <b>03.08.</b> 17 <sup>h</sup>	<b>Rechtsberatung</b>	Gaweinstal, Gemeindeamt
Di., <b>10.08.</b> 17 <sup>h</sup>	<b>Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst</b>	Gaweinstal, Gemeindeamt
Do., <b>12.08.</b> ab 8 <sup>h</sup>	<b>Bauberatung</b> (Nächste Bauberatung: 16.9.)	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. J. Grimling 02574/2221-30; S. Buchinger -31)
Di., <b>24.08.</b> 7-16 <sup>h</sup>	<b>Bartholomä-Markt</b>	Gaweinstal, Hauptplatz



## Sterbefälle

**Karl** Graf ist am 7. Mai im 77. Lj. verstorben. Er war von 1985 bis 1995 Gemeinderat der Marktgemeinde Gaweinstal in Schrick. Für diese Tätigkeit wurde ihm der Ehrenring in Silber verliehen.

**Eßbüchl** Alois, Gaweinstal, am 11. Juni, im 62. Lj.

**Vogt** Adelheid, Höbersbrunn, am 18. Juni, im 87. Lj.

## Zwergentreff

Der „Zwergentreff“ findet am **1. und 3. Mittwoch im Monat**, jeweils ab 9.30 Uhr, im Pfarrheim Gaweinstal für alle Eltern mit Kindern im Alter von 0-3 Jahre statt.

**Nächste Termine:**  
**7. Juli, 4. und 18. August, 1. September**



## Das „Ja-Wort“ haben sich gegeben:

**Fenz** Ingrid und **Flandorfer** Franz, Höbersbrunn



**Rosinek** Monika und **Hatschka** Hannes, Höbersbrunn

**Kovacsova** Valeria und **Karollus** Karl, Gaweinstal

**Augustin** Verena und **Stubenvoll** Roland, Gaweinstal

**Wacek** Bettina und Ing. Michael **Valenta**, Gaweinstal *Wir gratulieren!*

## Gesprächsrunde „Überwindung von Depressionen im Alltag“

Mit OMR Dr. Parviz Nikbakhsh: In den Sommermonaten finden keine Gesprächsrunden statt. Die nächsten Termine werden in der September-Gemeindezeitung bekanntgegeben.

EINLADUNG ZUM  
**HOLLITSCHFEST**  
**Schrick**  
Samstag  
10. Juli 2010  
Ab 18 Uhr

19 - 22 Uhr unterhält Sie der  
**MUSIKVEREIN SCHRICK**

Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt!

**NÖN** Großes Gewinnspiel mit 250 wertvollen Preisen

Gute Unterhaltung wünscht  
**UNION-Tennisclub Schrick**



## Geburten

Herzlichen Glückwunsch!

**Gruber** Anna und Michael, Schrick, eine **Melani**



## Apotheke - Wochenend-Notdienst:

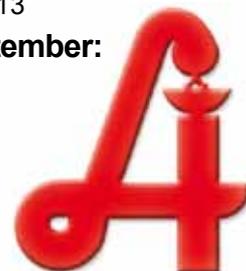
In dringenden Fällen Apotheke Gaweinstal, Hauptplatz 13

**Regulärer Wochenend-Notdienst im Juli - September:**

3.-4.7. / 17.-18.7. / 31.7.-1.8. / 14.-15.8. / 28.-29.8.  
Landschaftsapotheke, Mistelbach, Hauptplatz 36

10.-11.7. / 24.-25.7. / 7.-8.8. / 21.-22.8. / 4.-5.9.  
St. Martin-Apotheke, Mistelbach, Oserstraße 6

4.7. / 10.7. / 17.-18.7. / 31.7.-1.8. / 14.-15.8. / 22.8. / 28.8. / 5.9.  
Apotheke „Zur heiligen Dreifaltigkeit“, Wolkersdorf, Hauptstraße 24



**Praktische Ärzte:**

**Dr. Gerhard Leisser**, Obere Berggasse 1  
Gaweinstal, 02574-3223

**Dr. Gustav Heller**, Kurhausstr. 33

Bad Pirawarth, 02574-2341

**Dr. Gerhard Tatzber**, Hauptplatz 4  
Gaweinstal, 02574-28128

**Wahlärzte:**

**Dr. Claudia Binter**, Hauptplatz 26  
Gaweinstal, 02574-3565 od. 0650-9289461

**Dr. Wilhelm Binter**, Gynäkologe, Hauptpl. 26  
Gaweinstal, 02574-3565

**Dr. Johannes HOSP**, Facharzt für  
Anästhesie u. Schmerztherapie  
Gaweinstal, Hauptpl.26, 02574-3565  
e-mail: hosp@utanet.at

**Dr. Georg Rambauske**  
Kinder- und Jugendheilkunde  
Ärztl. Leiter im Ambolatorium für  
Entwicklungsdiagnostik Mistelbach

**Dr. Susanne Reiskopf-Huebner**  
Atzelsdorf, Leop.-Schiffmannstr. 2, 02574-3249

**Zahnarzt:**

**Dr. Karol Buda**, Kassenarzt  
Gaweinstal, Brünnerstr. 46, 02574-2554

**Prof. Dr. Otmar Seemann**, Facharzt für  
Kiefer und Zahnregulierungen  
Praxis in der Ord. Dr. Buda  
Gaweinstal, Brünnerstr. 46, 02574-2554-0

**Med. Rat Dr.med. univ. Paul Kurhajec**  
Implantatberatungsstelle und allg. Zahnheilkunde  
Lettnergasse 2, 2191 Gaweinstal, 02574/30182

**Tierarzt-Praxis:**

**Johann Kaufmann**, Bahnstr. 5,  
Ordination: 3266, Privat: 3267  
In dringenden Fällen: 0664/4053179

**Ordinationszeiten:**

Mo. 8-11<sup>h</sup>, Di. 9-12<sup>h</sup> u. 18-19<sup>h</sup>, Blutabnahme 7.30-10.30<sup>h</sup>  
Do. 8-11<sup>h</sup>, Fr. 8-10<sup>h</sup> u. 16-17<sup>h</sup>  
Sa. 8:30<sup>h</sup>-9:30<sup>h</sup> nur im Bereitschaftsdienst für Akutfälle.

Bad Pirawarth: Mo. 13-15<sup>h</sup>, Di. 8.30-12<sup>h</sup>, Blutabnahme  
gegen Voranmeldung: 7-8<sup>h</sup>, Mi. 8-12<sup>h</sup>, Fr. 14-17.30<sup>h</sup>  
Hohenruppersdorf: Mo. 11-12<sup>h</sup>, Mi 15-16<sup>h</sup>, Fr. 11-12<sup>h</sup>

Mo., Mi., Do., Fr. 8-11:30<sup>h</sup>  
Mo., Mi., Fr. 16-18<sup>h</sup>

Mo. und Mi. 8:30 - 10:30<sup>h</sup>  
Do. 15-18<sup>h</sup> u. nach tel. Vereinbarung

Di. 8:30-13<sup>h</sup>, Do. 15-18<sup>h</sup>  
nach tel. Voranmeldung

Ordination nach tel. Vereinbarung

Gaweinstal, Hauptplatz 4  
Hilfe-Hotline u. Terminvereinbarung  
unter 0676-4617222.  
e-mail: g.rambauske@vkkj.at

Ordination nach tel. Voranmeldung  
Mo.+Mi. 17-18<sup>h</sup>, Di. 8-10<sup>h</sup>, Do. 8-9<sup>h</sup>

Gegen Voranm.: Mo., Mi. 10-18<sup>h</sup>  
Di., Do. 9-14<sup>h</sup>, Fr. 8-12<sup>h</sup>

Nur gegen tel. Voranmeldung

Wahlarzt für alle Kassen  
Ordination: Mo. 10-15<sup>h</sup>, Di.+Do. 9-14<sup>h</sup>, Mi. 10-18<sup>h</sup>  
und nach tel. Terminvereinbarung

Ordination: Mo.+Mi. 16.30-18.30h, Di.+Fr. 9-11h und  
16.30-18.30, Sa. 11-13h, Do.: keine Ordination

**Information der Ärzte**  
In dringenden Fällen  
**NÖ. Ärztedienst**  
Telefon 141

**Wochentags: 19-7h**  
**Wochenende:**  
**rund um die Uhr**

Ihr Hausarzt soll der erste  
Ansprechpartner für Ihre  
Gesundheit sein. Wenn  
Sie Ihren Hausarzt nicht  
erreichen, rufen Sie 141  
für den diensthabenden  
Arzt in Ihrer Nähe.

**Urlaub/Fortbildung:**

**Dr. Leisser:** 5.7. – 25.7.

**Dr. Tatzber:** 16.8. – 5.9.

**Dr. Binter:** 12. – 24.7.,  
9. – 21.8.

**Dr. Heller:** 26.7. – 15.8.

**Dr. Reiskopf-Huebner:**  
19.7. – 6.8.; 23. – 27.8.

**Dr. Kurhajec:** 25.6. –  
11.7.; 30.7. – 15.8.

**Dr. Buda:** 12.7. – 16.7.,  
2.8. – 13.8. (Urlaubsvertre-  
tung Dr. Buda im Juli und August:  
Dr. Dem, Bernhardsthal, Haupt-  
straße 65, Tel. 02557/20098)

**Wochenend- und Feiertagsdienste Juli - September 2010**

Wochenende	prakt. Arzt	Zahnarzt (9 bis 14 Uhr)	Telefon
3./4. Juli	Dr. Gerhard Tatzber	Dr. Mazurowski, Gerasdorf, Bahnstraße 43	02246/2280
10./11. Juli	Dr. Gustav Heller	DDr. Keiblinger, Hagenbrunn, Schlossgasse 4	02262/672307
17./18. Juli	Dr. Gustav Heller	DDr. Busoi, Straßhof a.d. Nordbahn, Bahnhofstr. 8 A	02287/5079
24./25. Juli	Dr. Gerhard Tatzber	Dr. Liska, Hautzendorf, Hauptstraße 95	02245/89530
31. Juli/1. August	Dr. Gerhard Leisser	Dr. Prillinger, Wolkersdorf, Wiener Straße 13	02245/3520
7./8. August	Dr. Gerhard Tatzber		
14./15. August	Dr. Gerhard Leisser		
21./22. August	Dr. Gustav Heller		
28./29. August	Dr. Gerhard Leisser		
4./5. September	Dr. Gustav Heller		

**Bei Redaktionschluss waren keine weiteren  
Zahnarzt-Wochenenddienste bekannt!**

# Musterung Jahrgang 1992

Anfang Mai wurden die Wehrpflichtigen des Jahrganges 1992 in der Hesserkaserne, St.Pölten, gemustert. Nach ihrer Rückkunft in Gaweinstal

wurden die Burschen von Bürgermeister Richard Schober und Ortsvorsteher gGR Thomas Wimmer ins Gasthaus Wimmer eingeladen.



**v. l.:** Bgm. Richard Schober, Karl Schmitzer, Philipp Krammer, Maximilian Mertl, Alexander Dellert, Manuel Leidolf, Johannes Unger, Klaus Windbrechtinger, Andreas Fleckl, Martin Riedl, Manuel Bauer, Franz Eisenecker, Matthias Widi, Roman Sulzer, Patrick Hatschka, Andreas Romstorfer, Manfred Geier, Stephan Maier, Christoph Schebeczek, Philipp Derkits, Christoph Hollaus, OV gGR Thomas Wimmer; Vordere Reihe: Albert Wanka und Mario Mayer

# Direktor der HAK Mistelbach

Am 26. April 2010 wurde Prof. Berthold im Rahmen einer festlichen Stunde zum Direktor der BHAK/BHAS Mistelbach ernannt. Ehrengäste - besonders aus den Bereichen Politik und Schule - waren zahlreich erschienen. Landeschulinspektor Mag. Karl-Heinz Jirsa hielt die Festansprache und überreichte auch das Ernennungsdekret. Vertreter der regionalen Politik, der Schulverwaltung, der Lehrer, Eltern und Schüler sprachen Grußworte.



**v. l.:** Bgm. Richard Schober, Dir. Mag. Johannes Berthold, LSI Mag. Karl-Heinz Jirsa, Dir. Dr. Brigitte Schuckert (BHAK und BHAS Laa/Thaya) LAbg. Mag. Karl Wilfing.

Die Feier fand im Beisein aller Schüler und Lehrer der Schule statt. Bei einem Festessen in der Landwirtschaftlichen Fachschule in Mistelbach klang die Feier aus.

# Stefflkirtag



**v. l.:** Josef Wiesinger, KM Fritz Rauch, Dompfarrer Martin Faber, Bgm. Richard Schober und Franz Schuller, Leiter Kulturamt Wien

Die Musikkapelle Gaweinstal und Umgebung unter Leitung von Kapellmeister Fritz Rauch begeisterte am Pfingstmontag die vielen Besucher beim Stefflkirtag am Wiener Stephansplatz.

Bei schwungvollen Melodien unterhielten sich sowohl das Wiener Publikum als auch die zahlreichen Touristen. Dompfarrer Toni Faber bedankte sich für den gelungenen Auftritt.

# 50. Geburtstag

**Theresia Schober** hat im Mai ihren 50. Geburtstag gefeiert. Die Bediensteten der Gemeinde stellten sich mit einer Überraschungseinladung zum Runden ein und wünschten der Gattin des Bürgermeisters alles Gute zum Geburtstag.



# Marathonlauf Wien



Am 18.04.2010 startete **Marikus Holzmann** beim 27. Vienna City Marathon und belegte bei einem Starterfeld von knapp 7400 Teilnehmern, welche die gesamte Marathonstrecke von 42,2 Kilometer gelaufen sind, in einer Zeit von 2:51:41, den 133. Gesamtrang.

# Gaweinstaler und Schrickler singen und spielen gemeinsam

Beim diesjährigen Wildererball in Naßwald musizierten die „Gaweinstaler Weinhauer Buam“ Josef Graf, Helmut Müller, Fritz Rauch, Josef Klöbl jun. und Karl Lachmeier sowie die „singenden Opas aus Schrick“ Josef Edelhofer und Johann Lehner gemeinsam. Mit viel Freude und Einsatz wurde ein großer Erfolg erzielt.



**„Die Musiker mit Fan-Club“** Elisabeth Gindl, Christine Langer und Maria Lehner

## 101. Geburtstag

**Theresia Amon** aus Pellendorf hat im Mai den 101. Geburtstag gefeiert. Bezirkshauptmann w. Hofrat Dr. Gerhard Schütt, Bürgermeister Richard

Schober und Vertreter von Gemeinderat und Bauernbund gratulierten im Beisein der Familie der Jubilarin zu diesem besonderen Anlass.



**v.l.:** Theresia Amon, Bezirkshauptmann Dr. Gerhard Schütt, Tochter Maria Graf, Ortsvorsteher GR Reg.Rat. Herbert Kienast, Sohn Josef, Sohn Johann, Enkeltochter Veronika Widi, Manfred Donner (Baub.), Enkel Dietmar

## Goldene Hochzeit

Die Ehepaare **OSR Hubert und Erika Schüller** sowie **Helga und Ludwig Haus** aus Gaweinstal und

**Johanna und Josef Weiland** aus Schrick haben das Fest der Goldenen Hochzeit gefeiert.



**v. l.:** OV gGR ThomasWimmer, Bgm. i.R. OSR Hubert Schüller, Bgm. Richard Schober, KGDir. i.R. Erika Schüller, Anna Heinisch und HR Kurt Braun (Senioren)



**v. l.:** Bgm. Richard Schober, Johanna und Josef Weiland, OV Johann Lehner

## 90. Geburtstag

**Leopoldine Schlager** war viele Jahre Haushälterin bei Pater Lambert in der Pfarre Gaweinstal. Nach dem Tod von Pater Lambert kehrte sie in ihre alte Heimat nach Pulkau (NÖ.) zurück, wo sie nun in ihrem Elternhaus den wohlverdienten Ruhe-

stand genießt. Am 17. Juni feierte Frau „Poldi“ ihren 90. Bürgermeister Richard Schober hat sie gemeinsam mit Pfarrgemeinderatsobmann Ferdinand Wild und OV gGR Thomas Wimmer besucht und ihr die besten Glückwünsche überbracht.



**v.l.:** Henriette Brunner, Ferdinand Wild, OV gGR Thomas Wimmer, Bürgermeister Richard Schober und Leopoldine Schlager

## Lehrlingswettbewerb

**Ausgezeichneter 2. Platz beim Landeslehrlingswettbewerb für Gerhard Friedl.**

Auch 2010 hat die Firma Wiesinger Mistelbach einen „Stockerplatz“ bei den niederösterreichischen Landeslehrlingswettbewerben erreichen können. Die ausgezeichnete Leistung von Gerhard Friedl (Gaweinstal) qualifiziert ihn auch für



**v.l.:** Ing Gernot Wiesinger, Gerhard Friedl

ein Antreten bei den noch heuer stattfindenden Bundeswettbewerben.

## Studium-Abschluss

**Mag.Art. Elena Huber**, Pellendorf, hat das Studium der **Philosophie** an der Universität für angewandte Kunst in Wien

ordnungsgemäß abgeschlossen und den akademischen Grad „Doktorin der Philosophie“ erworben.

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion:** Marktgemeinde Gaweinstal, Kirchenplatz 3  
**Layout & Anzeigen:** Thomas Wagner, 0676-9777577  
**Druck:** Ing. Franz Fabikan, Wolkersdorf  
**Medieninhaber:** Bürgermeister Richard Schober für die Marktgemeinde Gaweinstal